

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 30 | Sonnabend, 25. Juli 2026

Ihre Immobilie

WIR machen das für SIE!

**Verkauf + Objektsuche
Neubau + Sanierung
Finanzierung + KfW**

CONTACT
Maklerservice - Immobilien

Bahnstraße 85, 19322 Wittenberge
0172/ 3263680
info@contactmakler.de



Arbeiten an der RE 6-Bahnstrecke

PRIGNITZ. Auf der Bahnstrecke des RE 6 (Prignitz-Express) laufen Bauarbeiten bis zum 10. August. Im gesamten Zeitraum betrifft dies insgesamt fünf Fahrten, die zwischen Wittenberge und Wittstock ausfallen und durch Busverkehr ersetzt werden müssen – alle in den Nachtbeziehungsweise frühen Morgenstunden. Im weiteren Verlauf der Strecke von Wittstock bis Kremmen ist abschnittsweise Schienenersatzverkehr im Einsatz. Bis einschließlich des heutigen Samstags, 25. Juli, gibt es eine Sperrung im Abschnitt Kremmen bis Neuruppin West mit Ersatzverkehr. Zwischen Neuruppin West und Wittenberge läuft abgesehen von einer Verbindung, die ersetzt werden muss, der Zugverkehr regulär. Im weiteren Verlauf der Strecke von Wittstock bis Kremmen gibt es abschnittsweise Schienenersatzverkehr. Vom 25. Juli bis zum 10. August ist die Strecke zwischen Neuruppin und Wittstock gesperrt. Von vier Fahrten abgesehen, läuft der Verkehr zwischen Wittenberge und Wittstock dann auf der Schiene. Wer weiter Richtung Neuruppin will, muss in Wittstock auf den Ersatzverkehr ausweichen. *WS*

Neuer Chef der WFG

PRIGNITZ. Christian Fenske hat die Geschäftsführung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz (WFG) übernommen und kümmert sich um die strategische Weiterentwicklung der Wirtschaftsförderung im Landkreis. Als Geschäftsführer des Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz konnte er als Wirtschaftsförderer für die Städte Wittenberge und Perleberg Erfahrungen sammeln. Fenske tritt an die Stelle des bisherigen WFG-Chefs Mike Laskewitz. „Er hat sich entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen, wird aber sowohl der Region erhalten bleiben, als auch die WFG bei touristischen Themen weiter mit seiner Erfahrung begleiten“, gibt der Landkreis bekannt. *WS*

Stadtradeln: Die Prignitz trat eifrig in die Pedale

Erfolgreichste Teams wurden ausgezeichnet – Karstädt liegt zweimal vorn



PRIGNITZ. 279 Radlerinnen und Radler, 36 Teams, 68 971 gefahrene Kilometer und rund 11 Tonnen eingespartes CO₂ – trotz Regen, Hitze und herausfordernder Bedingungen blickt der Landkreis Prignitz auf ein erfolgreiches Stadtradeln zurück. Im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung auf dem Elbtal-Alpaka Hof in Breese wurden nun die erfolgreichsten Teams der diesjährigen Kampagne ausgezeichnet.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen kamen zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen, um die Leistungen der vergangenen drei Wochen zu feiern. Den ersten Platz in der Teamwertung mit den meisten erradelten Kilometern sicherte sich das Team „Karstädt radelt“ mit 8336 km. Auf den zweiten Platz mit 6988 km fuhr das „Mehrgenerationenhaus“ Wittenberge, gefolgt von „Kreisvolkshochschule Prignitz“ auf Rang drei mit 4403 km. In der Sonderwertung „Kilometer pro Kopf“ setzte sich das Team „Rastlosen 3.0“ an die Spitze und bewies eindrucksvoll, dass auch kleinere Teams mit großem Engagement hervorragende Leistungen erzielen können. Zu zweit radelten sie 3601 km. Doppelsieg! Als größtes Team des diesjährigen Stadtradelns wurde ebenfalls „Karstädt radelt“ ausgezeichnet. Insgesamt gingen 23 Radlerinnen und Radler für das Team an den Start und dürfen sich nun über den diesjährigen Wanderpokal freuen. Die

Die Rad-Teams legten insgesamt 68 971 Kilometer zurück.
Foto: Klimabündnis



Abschlussveranstaltung wurde von Jacqueline Fuhrmann, Radwegekoordinatorin der Prignitz, organisiert und durchgeführt. Gastgeber Dietmar Kremptner, Geschäftsführer des Elbtal-Alpaka Hofes Breese, begrüßte die Gäste herzlich und lud sie zu einer kleinen Hofführung ein. Dabei erhielten die Teilnehmenden interessante Einblicke in die Haltung der Alpakas und konnten den Abend in entspannter Atmosphäre



Das Stadtradeln zeigt jedes Jahr aufs Neue, was wir gemeinsam erreichen können.

Christian Fenske
Geschäftsführer der
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Prignitz

re ausklingen lassen. „Ein besonderer Dank gilt Stefanie Helbig, Geschäftsführerin von Fahrrad Schukat, die den Wanderpokal für das größte Team, die Siegerpokale der Teamwertung sowie attraktive Preise aus dem Bereich Fahrradzubehör sponserte. Mit ihrem Engagement setzt das Unternehmen ein starkes Zeichen für die Förderung des Radverkehrs und unterstützt das Stadtradeln in der Prignitz als verlässlicher Partner“,

betont Jacqueline Fuhrmann bei der Auszeichnung.

279 aktive Radler in 36 Teams, 68 971 gemeinsam zurückgelegte Kilometer auf 4959 Fahrten ist eine beeindruckende Bilanz des Aktionszeitraums vom 3. bis 23. Zumal und 11 Tonnen CO₂ eingespart werden konnten. Zwar nahmen in diesem Jahr etwas weniger Menschen teil als 2025 – damals gingen 340 Aktive in 42 Teams an den Start –, dennoch wurden mit 68 971 Kilometern nahezu ebenso viele Kilometer erradelt wie im Vorjahr mit 70 640 Kilometern. Bemerkenswert ist das angesichts der Wetterbedingungen. Während die erste Hälfte des Aktionszeitraums von häufigem Regen geprägt war, machten in der zweiten Hälfte Hitzerekorde und Warnungen vor dem Eichenprozessionsspanner das Radfahren zur Herausforderung.

„Das Stadtradeln zeigt jedes Jahr aufs Neue, was wir gemeinsam erreichen können. Dass wir trotz der schwierigen Wetterbedingungen nahezu an das Rekordergebnis des Vorjahres anknüpfen konnten, ist eine starke Leistung und spricht für die große Begeisterung der Menschen in der Prignitz für das Radfahren. Mein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Teamkapitänen, unseren Unterstützern, Sponsoren sowie allen Partnern, die diese Aktion möglich gemacht haben. Gemeinsam setzen wir ein sichtbares Zeichen für nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und eine fahrrad-

Die Siegerteams des Stadtradelns 2026 erhielten ihre Auszeichnungen bei der Abschlussveranstaltung auf dem Elbtal-Alpaka Hof in Breese. Sieger wurde das Team „Karstädt radelt“. Foto: Jacqueline Fuhrmann/Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz

freundliche Prignitz“, sagt Christian Fenske, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz. Der Landkreis Prignitz und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH bedankten sich bei allen Radlerinnen und Radlern.

„Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, beim Einkauf oder in der Freizeit – jeder einzelne Kilometer hat dazu beigetragen, ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und aktiven Klimaschutz zu setzen. Ein ebenso herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützern der Aktion – den Kommunen, Vereinen, Schulen, Unternehmen, Institutionen sowie den vielen ehrenamtlich Engagierten. Ohne ihre Unterstützung und ihr Engagement wäre eine Kampagne dieser Größenordnung nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt den regionalen Partnern, die das Stadtradeln mit Sachpreisen, Veranstaltungsorten und persönlichem Einsatz bereichert haben. Sie zeigen, wie wichtig die Zusammenarbeit für eine fahrradfreundliche und lebenswerte Prignitz ist“, resümiert Jacqueline Fuhrmann. *dre*

TRAUMTERRASSE ÜBERDACHT.

Mehr Zeit draußen. Bei jedem Wetter.

Maßanfertigung und Sonderkonstruktionen

Eigene Produktion

03335 / 330 2998

nelsonpark-td.de

NELSON PARK TERRASSENDÄCHER

Servicebüro in Schorfheide Kastanienallee 27

Servicebüro Mühlenbecker Land Großstückenfeld 1 c

Servicebüro in Lindow Mark Straße des Friedens 23

Autohaus Gläß

GmbH & Co. KG



Bei uns prüft:



20,- €
Werkstattgutschein*

Die Hauptuntersuchung (HU) erfolgt durch eine amtlich anerkannte Prüforganisation.

149,-

* Gültig für den nächsten Werkstattauftrag ab 150 €

Hirtenweg 2 • 19322 Wittenberge

Tel. 03877/7 98 89 • info@autohaus-glaess.de

TROCKEN24.de

NOTFALL 0152-37245274

bei Wasser- und Brandschäden



19322 Wittenberge • Perleberger Str. 153
www.trocken24.de

ROTEX

36 Jahre

Seit 36 Jahren Ihr Fachhändler in Wittstock für
Tapeten, Farben, Bodenbeläge.



Entdecken Sie bei uns die perfekte Lösung für Ihren Sonnen- und Insektenschutz!

Besuchen Sie uns noch heute und entdecken Sie die Vielfalt unserer Produkte!

Nach Maß angefertigt, effektiv, langlebig und einfach zu installieren. In vielen verschiedenen Designs, passend für ein schönes Zuhause!

Das alles gibt es bei uns inklusive kompetenter Fachberatung, Aufmaß, Anlieferung und Montage!

www.rotex-wittstock.de

Rotex Wittstock – Zootzener Damm 1 – Tel. 03394 / 433223
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 bis 18 Uhr Sa 9 – 13 Uhr

Mein Schiff

Gruppenreise inkl. Flug
Italiens Sonnenseiten

ab 1.839 €**

Mein Schiff 7
16.04.–23.04.2028
7 Nächte
Balkonkabine
ab/bis Palma

Beratung und Buchung:

TUI ReiseCenter Kühlung
Bahnstr.76
19322 Wittenberge
Tel.: 03877/73694
www.tui-reisecenter.de/wittenberge1

*Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung.

** Preis p. P. im PRO-Tarif (limitiertes Kontingent) bei 2er-Belegung der aufgeführten Kabinenkategorie. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar.

TUI Cruises GmbH • Heidenkampsweg 58 • 20097 Hamburg • Deutschland

Mein Schiff®
Premium-Inklusivleistungen*

Ab Wittenberge
Gemeinsame Busfahrt
nach Hamburg

Inkl. Flug ab Hamburg
Direkt nach Mallorca und zurück



TUI Cruises

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

Manniküre

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



De Mudder schimpt mit Evelin:
„Wat büst du blot för'n Farken!
Un sowat will mien Dochter sin!
Künst du nich sülvst dat marken?
Geihst ümmerhen all Klasse Acht,
nu ward dat sachtens Tiet,
dat so bilütten man ganz sacht
eins up sien „Ümmetsch“ süht...
Nochtau as Diern – binah jung'n Fru,
soll man sich gadlich hägen!
Ik hoff blot, dat ok endlich du
eins anfängst, die tau plägen!
Kiek di doch Schmitt's ehr Karin an –
ehr 'Mäkapp' un de 'Mannikür'!
De kriggt gewiss 'n fienen Mann,
sei hett all hüt de recht' Kalür!
Seih ik dien Noegel.... gittegitt!
Hest mit de Tähn an rümmerpuhlt –
un 't Schwart ünner de Ränner sitt,
as harst' dien Grotmudder utkuhlt!“ –
„Du Mudding, hieran büst du Schuld –
Wur oft all hevw ik di üm bäden,
wenn du hest Kauken backen wullt:
'Leiw Mudding, lat mi ok eins knäden!'
Doch nah mien Schaultiet – warst du seihn,
denn bring ik sülvst mi in Resong!
Ik back mien'n Kauken denn allein!
Dor krieg ok ik schön' Noegel von!“

Helmut Hillmann



„Unkraut vergeht nicht!“

Seit 25 Jahren gehört Holger Müller als Ausbilder Schmidt ein Plätzchen im Unterhaltungskosmos. Im Programm „Unkraut vergeht nicht“ präsentiert der Comedian nicht nur Highlights vergangener Jahre, sondern viel Neues. Gnadenlos streng heizt er seinem Publikum ein, bis es brüllt vor Lachen. Der Ausbilder ist eine Satire auf alle Besservisser und eine Figur, die Kultcharakter erlangt hat. Damit auch alle Freunde seiner Sprüche die Chance bekommen, Ausbilder Schmidt auf der Bühne zu erleben, kommt er gleich zwei Mal nach Neustadt (Dosse) – am 15. und am 16. August. *Text: WS, Foto: Veranstalter*

📍 **Karten für Samstag ab 19 Uhr und Sonntag ab 15 Uhr in Olafs Werkstatt gibt es unter Tel. 033970/14423 oder auf www.olafs-werkstatt.de**



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG



Durch die Mühle gedreht

Die „Leipziger Pfeffermühle“ gastiert mit im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

WITTENBERGE. Satire, Schärfe, Wortwitz: Am Samstag, dem 7. November, ist das berühmte Kabarett „Leipziger Pfeffermühle“ mit seinem Programm „Durch die Mühle gedreht“ im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge zu Gast. Die Vorstellung beginnt um 19 Uhr. Das Ensemble präsentiert einen Abend voller politischer Satire, musika-

lischer Unterhaltung und pointierter Gesellschaftskritik. „Durch die Mühle gedreht“ vereint zahlreiche Künstlerinnen und Künstler der „Leipziger Pfeffermühle“ auf einer Bühne. Mit scharfer Beobachtungsgabe und viel Spielfreude nehmen sie politische Entwicklungen und gesellschaftliche Eigenheiten ins Visier. Dabei wechseln sich poin-

tierte Dialoge, Kabarettsszenen und musikalische Einlagen ab. Das Programm greift aktuelle Themen auf – von Energiepolitik und Haushaltsdebatten bis hin zu den großen und kleinen Absurditäten des politischen Alltags. Die „Leipziger Pfeffermühle“ verbindet dabei bissigen Humor mit intelligenter Satire und lädt das Publikum dazu ein, über

das Zeitgeschehen zu lachen und zugleich darüber nachzudenken. In großer Besetzung stehen Rebekka Köbernack, Elisabeth Sonntag, Sabine Kühne-Londa, Mandy Neukirchner, Lena Wieprich, Burkhard Damrau, Dieter Richter, Benjamin Turecek, Erik Heimansberg, Fabian Quast, Peter Percy, Bernd Herold und Sven Reese auf der Bühne. Musikalisch begleitet werden sie von Ada Scholl am Schlagzeug und Hartmut Schwarze am Piano. Seit mehr als sieben Jahrzehnten gehört die „Leipziger Pfeffermühle“ zu den bekanntesten Kabarettbühnen Deutschlands. „Mit ihren Programmen verbind-

Das Ensemble der „Leipziger Pfeffermühle“ verbindet bissigen Humor mit intelligenter Satire. Foto: Hagen Wolf

det sie aktuelle politische Satire, sprachliche Präzision und musikalische Unterhaltung und begeistert damit seit Generationen ihr Publikum“, heißt es aus dem Kultur- und Festspielhaus. *WS*

📍 **Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, per Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online über www.kulturhaus-wittenberge.de**

Schreibend das Leben entdecken

Schreibwerkstatt zum Motto „Stilsicher“ wird mit einer Lesung beendet

PRITZWALK. Prignitzer Geschichten werden in der öffentlichen Lesung erzählt, die am Freitag, dem 31. Juli, ab 19 Uhr auf der Freifläche vor der Stadtbibliothek Pritzwalk stattfindet. Die Lesung bildet den Abschluss einer Schreibwerkstatt, die von der Stadtbibliothek veranstaltet wurde. Geleitet wurde sie von der Autorin Dörte Grimm. Das literarisch-kreative Angebot gehörte zu den Veranstaltungen, die unter dem Motto „Stilsicher“ von der Stadtbibliothek im Jubiläumsjahr der Ersterwähnung Pritzwalks vor 770 Jahren angeboten wurde. (Der Wo-

chenspiegel berichtete über die Werkstatt am 21. März). In der Schreibwerkstatt kamen Schreibinteressierte aus der ganzen Prignitz an drei Terminen zusammen. Der Workshop war ein Ort des schreibenden Entdeckens. Im Mittelpunkt stand das Ausprobieren unterschiedlicher literarischer Formen und Zugänge. Dabei wurden mit angeleite-

ten Schreibübungen und kreativen Techniken verschiedene Schreibstile erprobt und vertieft. Alle, die das Schreiben (neu) für sich entdecken wollten, waren willkommen. Eine Auswahl der im Workshop entstandenen Texte wird zum Abschluss vorgestellt. Die Autorinnen und Autoren lesen ihre Texte selbst oder lassen sie

von Schülerinnen und Schülern des Johann-Wolfgang-von-Goe-the-Gymnasiums vortragen. *dre*

📍 **Bei schlechtem Wetter findet die Lesung in der Bibliothek statt. Der Eintritt ist frei.**

Die Autorin und Regisseurin Dörte Grimm hat die Werkstatt geleitet.



Schreibinteressierte aus der Prignitz kamen in der Schreibwerkstatt der Stadtbibliothek Pritzwalk unter dem Motto „Stilsicher“ zusammen. Fotos: Stadt Pritzwalk, Anne Misselwitz

HIER FINDEN SIE HILFE		IHRE MEDIABERATUNG		IMPRESSUM	
NOT- UND SERVICENUMMERN		Weißer Ring: 116 006		Wochenspiegel	
Polizei:	110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40		Rathausstraße 47 19322 Wittenberge	
Feuerwehr:	112			Telefon: 03877/92 32 0	
Fax-Notruf für Gehörlose:	112			Fax: 03877/92 32 26	
Behördenruf:	115	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33		info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	
Krankentransport: 0331/1 92 22		Elterntelefon: 0800/1 11 05 50		Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	
Apotheken: 0800/0 02 28 33		BEREITSCHAFTSDIENSTE		Geschäftsführung Ingo Höhn	
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33		Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10		Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22				Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147				Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810		KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG		Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	
		EC- & Kreditkarten: 116 116			

Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6 dorina.konert@maz-online.de	Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@ maz-online.de	Mailkontakt anzeigen.prg@ wochenspiegel-brb.de	Wir beraten Sie gern!
---	---	---	------------------------------

Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/ wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.	Aktuelle Druckauflage: 43 300 Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
---	---	---

Erstklassiger Gesang in Lottes Namen

Die Sommerkonzert-Reihe der diesjährigen Lotte Lehmann Akademie beginnt bald

PERLEBERG/PRIGNITZ. Die Lotte Lehmann Akademie lädt auch in diesem Sommer zu einer Reihe besonderer Konzerte ein. Junge Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Ländern – darunter Slowenien, Dänemark und den USA – gestalten ein vielfältiges Programm an atmosphärischen und teils ungewöhnlichen Orten. Seit 2009 veranstaltet die

Kultureinrichtung in der Geburtsstadt der berühmten, 1976 in Kalifornien verstorbenen deutsch-amerikanischen Opernsängerin, verschiedene Sommerkurse für Sängerinnen und Sänger. Mit ihren Sommerkonzerten quer durch die Prignitz kann die Akademie zudem regelmäßig viele Hundert Besucher gewinnen.

Erstmals kommt es in diesem Jahr zu einer Kooperation der Lotte Lehmann Akademie Perleberg mit der Sommer-Musik-Akademie Hundisburg (Sachsen-Anhalt). Die Akademieteilnehmer beider Standorte –

Sängerinnen und Sänger aus Perleberg und Musiker aus Hundisburg – vereinen sich dabei zu zwei Open-Air-Konzerten im Grünen. Diese sind am Barockschloss in Hundisburg – am Samstag, dem 8. August, um 19.30 Uhr – und im Guts-park Groß Pankow am Sonntag, dem 9. August, um 17 Uhr zu erleben.

Das Konzert in Groß Pankow hat einen besonderen Hintergrund, denn die Namensgeberin der Sommerakademie, Lotte Lehmann, hat hier einst ihre Karriere begonnen. Das Publikum wird gebeten, Decken und

Kissen mitzubringen, um die Musik in entspannter Sommeratmosphäre im Park zu erleben. Neben den Gastspielen in Hundisburg und Groß Pankow gestalten die Sängerinnen und Sänger der Lotte Lehmann Akademie drei weitere Sommerkonzerte. Das Auftaktkonzert findet am Samstag, dem 1. August, um 18 Uhr in der Dorfkirche Groß Gottschow statt. Am 2. August folgt in der Sankt-Marien-Kirche Wittstock/Dosse das Konzert „Lotte in der Stadt der 1000 Rosen“. Der Schlusspunkt wird dann traditionell in der Sankt-

Jacobi-Kirche in Perleberg gesetzt – am Samstag, dem 15. August um 19 Uhr. *WS*

Tickets für die Sommerkonzerte in der Prignitz sind in der Stadtinformation der Rolandstadt Perleberg, Großer Markt 12, über Reservix sowie an der Abendkasse erhältlich. Die Tickets für das Konzert in Hundisburg sind über die Homepage der Sommer-Musik-Akademie unter <https://sma-hundisburg.de/> erhältlich. Weitere Informationen zur Akademie und den Konzerten unter www.lotte-lehmann-perleberg.de

Impression aus dem letzten Jahr: Konzert der Lotte Lehmann Akademie.
Foto: Fotografenherz



Frischer Anstrich mit künstlerischem Anspruch

Schüler des Marie-Curie-Gymnasiums bemalen erneut den Erinnerungsort an der ehemaligen Badeanstalt

WITTENBERGE. Das Ergebnis ist nun sichtbar: Die Kunstlehrerin Kathrin Lockenvitz und Schülerinnen und Schüler des Marie-Curie-Gymnasiums haben die letzten Tage vor den Sommerferien genutzt, um dem Rast- und Erinnerungsort an der ehemaligen Badeanstalt einen frischen Anstrich zu verleihen.

Der Erinnerungsort war bereits im Jahr 2022 im Rahmen einer Projektwoche gestaltet worden. Damals bemalten Kathrin Locken-

vitz und Schülerinnen und Schüler der achten bis elften Klassen insgesamt 30 Betonblöcke und versahen sie mit einem Mosaik aus Scherben. Witterungseinflüsse hatten in den vergangenen Jahren jedoch ihre Spuren hinterlassen: Die Farbe war an vielen Stellen verblasst und Teile des Mosaiks

hatten sich gelöst. Nun erhielten die Sitzflächen einen neuen blauen Anstrich. Die Bereiche, in denen Mosaiksteine fehlten, wurden kreativ mit Graffiti-Motiven neu gestaltet. Dank des Engagements der Schülerinnen und Schüler präsentiert sich der Erinnerungsort an der ehemaligen

Badeanstalt nun wieder in einem ansprechenden Zustand und lädt zum Verweilen ein.

Im September 2022 wurde der Rast- und Erinnerungsort am Standort der ehemaligen Wittenberger Badeanstalt eingeweiht. Das Projekt entstand auf Initiative des Rotary Clubs Prignitz, der das Vorhaben mit den Wirtschafts-junioren Prignitz ins Leben rief. Zu den weiteren Projektbeteiligten gehörten neben Kunstlehrerin Kathrin Lockenvitz und den Schülerinnen und Schülern des Marie-Curie-Gymnasiums die Stadtverwaltung Wittenberge, die Firma Eggers Umwelttechnik, die Bauzimmerei Mirko Gierz, die Firma PSK Metall- und Anlagenbau, die

Firma Metallbau Wille sowie die IOI Oleo GmbH mit ihrem Standort in Wittenberge.

Zum Rastplatz gehören 30 Betonblöcke, die bereits im Herbst 2021 aufgestellt wurden. Im Anschluss gestalteten die Schülerinnen und Schüler diese. Ergänzt wurden die Betonblöcke durch Sitzflächen der Bauzimmerei Mirko Gierz. Die Firma Metallbau Wille aus Weisen fertigte zudem Tischplatten für die beiden entstandenen Sitzecken. Darüber hinaus wurden Abfallbehälter und Fahrradständer aufgestellt. Eine Informationstafel vermittelt Besucherinnen und Besuchern die Geschichte des Ortes. Sie informiert über Willi Stubbenhagen, den wohl bekanntesten Schwimmer der Elbestadt, sowie über die ehemalige Badeanstalt, die im Jahr 1994 abgerissen wurde. *dre*

Die Betonblöcke erstrahlen wieder in neuem Glanz.



Die Schülerinnen und Schüler des Marie-Curie-Gymnasiums bei der Arbeit.
Fotos: Kathrin Lockenvitz



Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 31.7.			
Legereife Jungghennen (br., schw., wß) 13 €, Blausperber, Sussex, Königsberger, Grünläger, Marans, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW. Nächste Tour: Freitag 28.8.			
7.25 Grabow	Kirche	11.10 Puttitz	Bahnhof
7.30 Blumenthal	Kreuzg.	11.25 Mertensdorf	Bush.
7.40 Langnow	Bush.	11.35 Silmersdorf	Kirche
7.45 Boddin	Feuerw.	11.45 Weitgendorf	Mitte
7.55 Seefeld	Bush.	11.55 Telschow	Kirche
8.05 Buchholz	Kirche	12.05 Frehne	Kreuzg.
8.10 Barnow	Feuerwehr	12.15 Stepenitz	Bush.
8.20 Kernitz	Cont.	12.25 Krependorf	Kreuzg.
8.25 Beveringen	Cont.	12.40 Meyenburg	Bahnhof
8.35 Streckenthin	Cont.	12.50 Schmilde	Konsum
8.45 Sadenbeck	Kreuzg.	13.00 Penzlin	Kreuzg.
8.55 Gerdshagen	Kreuzg.	13.10 Grabow	Bush.
9.05 Falkenhagen	Kreuzg.	13.15 Buckow	Bush.
9.15 Birkenfelde	Bush.	13.20 Preddöhl	Kreuzg.
9.25 Pritzwalk	Bahnhof	13.25 Kammermark	Mitte
9.35 Giesensdorf	Kirche	13.45 Mesendorf	Bush.
9.45 Kuhdorf	Kirche	13.55 Reckenth.	Kirche
9.55 Gr. Pankow	Rathaus	14.05 Tüchen	Kreuzg.
10.05 Kubier	Kirche	14.10 Garz	Kirche
10.15 Gr. Langerwisch	Bush.	14.20 Lindenberg	Briefkast.
10.25 Schönhagen	Kirche	14.30 Vettin	Kirche
10.35 Steffenhagen	Bush.	14.35 Kehrberg	Bush.
10.45 Triglitz	Feuerw.	14.45 Schönebeck	Bus Dorf
10.55 Laaske	Mitte	14.50 Dahlhausen	Kreuzg.
11.00 Mansfeld	Cont.		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

- RESTAURANT
- THEATER
- BOWLINGBAHN
- FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Sonntagskabarett: Harald Effenberg
Sonntag, 23.08.2026 | 15:00 Uhr | 23,90 €



Konzert der Gefühle mit Ronny Weiland

Freuen Sie sich auf dieses musikalische Erlebnis. u.a. „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ und das Lied des Gefangenchor aus „Nabucco“.

Datum: 31. Oktober 2026
Zeit: 15:00 Uhr
Wo: Kulturhaus in Pritzwalk

Tickets: Touristinformation (03395/760 81130)
Buchhandlung (03395/302 594), Reisebüro Relax (03395/309 411)
www.eventim.de + alle bek. VVK-Stellen

Pritzwalker Heidelbeeren

Selber pflücken oder kaufen!

Auffahrt direkt an der B103 Handy 0171 93 42 124
Meyenburger Chaussee 4, 16928 Pritzwalk
Dienstag - Sonntag von 9.00 - 17.00 Uhr
www.pritzwalker-heidelbeeren.de

Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdecks, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de

Scharpenberg
Orthopädie-Technik



AB SOFORT LÄNGER FÜR SIE GEÖFFNET!

Montag	08:00–12:30 & 13:00–17:00 Uhr
Dienstag	08:00–12:30 & 13:00–18:00 Uhr
Mittwoch	08:00–13:00 Uhr
Donnerstag	08:00–12:30 & 13:00–18:00 Uhr
Freitag	08:00–13:00 Uhr

Scharpenberg Orthopädie-Technik GmbH
Dobberziner Straße 112, 19348 Perleberg
03876 3069770 03876 3069772
perleberg@scharpenberg.com



LOTTE LEHMANN AKADEMIE

seit 2009



SOMMERKONZERTE 2026

Sa., 1. August	• Auftakt der Lotte Lehmann Akademie
18:00 Uhr	Dorfkirche Groß Gottschow
So., 2. August	• Lotte in der Stadt der 1.000 Rosen
17:00 Uhr	St.-Marien-Kirche Wittstock (Dosse)
Sa., 8. August	• Lotte Lehmann Akademie trifft auf die SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg
19:30 Uhr	
So., 9. August	• Lotte Lehmann: Anfang und Aufstieg
17:00 Uhr	Open Air GutsPark Groß Pankow
Sa., 15. August	• Abschlusskonzert Lotte Lehmann Akademie
19:00 Uhr	St. Jacobi-Kirche Perleberg

www.lottelehmann-perleberg.de | www.reservix.de

PRIGNITZ Sommer

Sommer Musik Akademie Schloss Hundisburg

PVU

Rolandstadt Perleberg

Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

Sparkasse Prignitz

LAND BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Mit freundlicher Unterstützung durch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Prignitz mit Hilfe des PS-Lotteriesparens

Prinzip Schwammgarten

Wasserflächen wie Teich, Mini-Teich oder Sumpfbeet verbessern das Mikroklima

An heißen Sommertagen zieht es viele Brandenburger hinaus an Seen oder in Freibäder. Nicht nur der Sprung ins Wasser kühlt, oft ist schon der Aufenthalt am Ufer oder am Beckenrand eine Wohltat. Dahinter steht das physikalische Prinzip der Kühlung durch Verdunstung. Wenn Wasser vom flüssigen in den gasförmigen Zustand übergeht, wird viel Energie verbraucht. Die liefert die Umgebungsluft, die dadurch spürbar abkühlt. Stadtplaner nutzen diesen Effekt, um heiße Innenstädte durch Wasser- und Grünflächen zu kühlen. Das Stichwort dazu heißt Schwammstadt. Dasselbe ist auch im Garten möglich – durch Teich, Mini-Teich oder Sumpfbeet.

Ein Teich ist in mehrfacher Hinsicht eine Bereicherung für einen Garten. Es entstehen Lebensräume für Pflanzen und Tiere, die sonst nicht im Garten zu sehen wären, zudem wird das Mikroklima positiv beeinflusst. Untersuchungen aus Berlin zeigen, dass in der Nähe eines etwa fünf Hektar großen

Sees unter bestimmten Bedingungen die sommerlichen Tageshöchsttemperaturen etwa 2,5 Grad niedriger lagen als in der weiteren Umgebung. Auch die nächtliche Abkühlung fiel kräftiger aus. Der Effekt kann mehrere Hundert Meter weit reichen. Die kühlenden Effekte eines Gartenteichs fallen natürlich geringer aus und beschränken sich auf das direkte Umfeld.

Der Teich ist wichtig auch für die Tiere im Garten. Bienen und Wespen landen am Ufer, um zu trinken. Die Amsel nimmt regelmäßig ein Bad. Wichtig ist, dass es sowohl eine tiefe Zone gibt, die auch im Winter nicht zufriert, als auch einen Flachwasserbereich, an den Tiere ohne Gefahr zum Trinken kommen können. Wasserkäfer siedeln sich an und sorgen zusammen mit Libellenlarven dafür, dass Mückenlarven frühzeitig dezimiert werden. Mit der Zeit werden sich auch Molche und Frösche einstellen. Die Tiere sorgen dafür, dass sich ein biologisches Gleichgewicht einstellt. Die Gartenbesitzer müssen nur ge-

legentlich Laub und eventuell überhandnehmende Algen abfischen.

Komplizierter wird es, wenn Fische im Teich leben sollen. Sie werden gefüttert und treiben mit ihren Ausscheidungen das Algenwachstum an. Einigermassen stabil ist ein solcher Teich erst ab einer gewissen Größe. Und auch dann geht es nicht ohne Pumpe und Filter. Zudem haben Molche, Frösche und andere Kleintiere dann in aller Regel keine Chance gegen die kräftigere Konkurrenz.

In kleinen Gärten reicht der Platz oft nicht einmal für einen kleinen Froschteich. Die Alternative ist ein Miniteich, bestehend zum Beispiel aus einer alten Zinkwanne. Mit einigen Wasserpflanzen verwandelt sich das Becken schnell in ein lebendiges Biotop. Auch hier ist auf Ausstiegshilfen für Tiere zu achten, etwa in Form von Steinen, die so in das Becken gelegt werden, dass sie zum Teil herausragen. Ein halbschattiger Platz ist ideal, sonst erwärmt sich das Wasser zu stark, was

das Algenwachstum fördert.

Schließlich gibt es noch die Möglichkeit, ein Sumpfbeet im Garten anzulegen. Auf manchen Grundstücken gibt es bereits Bereiche mit Staunässe. Wird dort zum Beispiel der Regenwasserauslauf des Gartenhauses hingelenkt, entwickelt sich von allein eine sumpfige Zone, die zum Beispiel mit Sumpf-Dotterblume, Mädesüß oder Blutweiderich bepflanzt werden kann. Ansonsten kann eine wasserdichte Teichfolie ausgelegt werden. Wie ein Teich kann das Sumpfbeet dazu beitragen, das Mikroklima im Garten zu verbessern.

Wasserflächen, etwa ein Gartenteich, sorgen im Sommer für eine gewisse Abkühlung der Luft.

Foto: Adobe Stock/fichtelsonne

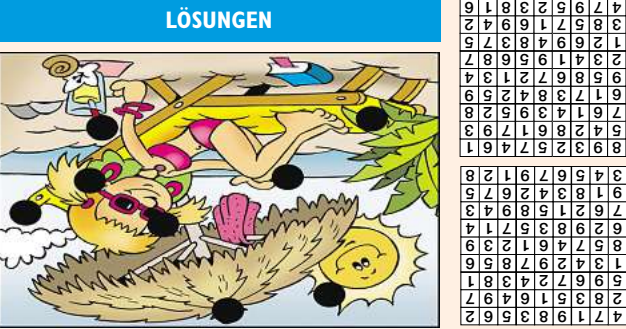


RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL
Blumen locken Besucher ins schöne Wittenberg
Soll eine Anzeige stehen?

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

	7	1		8		5		
2	8			1	6		9	
				4	3	8		
1	3							6
		7				2		
6							1	4
	6	2	1					
	1		3	4			7	5
		5		7		1	2	

				5		4	6	
				8		7	9	
				4	3			8
	1	7	3			2		9
				7				
2		4			5	6	8	
	1			4	8			
	8	5			6			
	7	9		2				

alte Waffe (... und Bogen)	Trompetensignal	Küchengerät	Teil der Kette	Kreppgewebe	Lastenheber	Einzelstück	Osteuropäer	zum Nennwert (Wirtsch.)	Anrede und Titel in England	Initialen der Turner
offizieren		russischer Frauenname	Hörfunkempfänger				Stadt südlich von Prag	nicht ohne		mietkaufen
					Staat in Asien (Myanmar)	südamerik. Rüsseltier				Vorname v. Jazz-Posunist Miller †
Lasttier	britanischer Sagenkönig	Frage nach dem Werkzeug	Strom zur Nordsee	Händlerviertel im Orient		Fortbewegung zu Fuß	bestimmte Gegend	Bund, Bündnis		
Schultasche				schändlich	Menschenaffe					
		kretische Königtöchter (Sage)	Bienenzüchter				Fluss durch N-Italien	Tonbezeichnung		
Impfstoffe	Musik: Wiederholung	tätiger Vulkan auf Sizilien			indischer Staatsmann † 1964	technische Störung				
mager			Ausdehnung nach oben	römischer Kaiser † 68			Nebenfluss der Donau			
		Papierzählmaß	einhämmern, einschlagen			betriebsam				
bestimmter Artikel	Radarschutzkuppel			Klosterstiftsvorsteher	Frauenname					
Ammunikationsverbindung			Fernsehen (Abk.)	Opernsologesang						
32. US-Präsident †	Absetzung									
						Abk.: astronomische Einheit				

Auflösung des Rätsels

W 568

IHR HOROSKOP VOM 25.07. BIS 31.07.2026

Widder 21.3.-20.4.

Innerhalb der Familie dürfte man Ihnen diese Woche etwas anvertrauen, das Sie eigentlich gar nicht wissen möchten. Sagen Sie es bitte; man wird Ihre Ehrlichkeit gewiss zu schätzen wissen.

Stier 21.4.-20.5.

Möchten Sie eine Veränderung auf die riskante Art erledigen, oder doch besser auf eine eher beschaulichere Weise? Von Ihrer Entscheidung hängt, und das wissen Sie, diesmal viel ab.

Zwillinge 21.5.-21.6.

Ihnen ist diese Woche nach Hobby und Entspannung, und wenn Sie beides möchten, müssen Sie auch etwas dafür tun. Abwarten und die Hände in den Schoß legen führt zu nichts.

Krebs 22.6.-22.7.

Handeln Sie, sonst werden Sie von Konkurrenten überholt. Sie verstehen von einer Sache eine Menge. Routineaufgaben erledigen Sie locker. Dadurch haben Sie mehr Zeit für Ihren Partner.

Löwe 23.7.-23.8.

Starten Sie diese Woche einen neuen Anfang, denn Ihre Sterne stehen günstig. Nehmen Sie sich noch einmal jene Sache vor, die Sie unerledigt zur Seite gelegt haben. Denn nun kann es klappen!

Jungfrau 24.8.-23.9.

Wenn Sie einmal in Fahrt sind, gibt es nichts und niemanden, der Sie so schnell bremsen kann. Sie ziehen Ihre Vorhaben durch. Passen Sie allerdings auf, dass Sie bloß ja nichts vergessen.

Waage 24.9.-23.10.

Da haben Sie sich offenbar wieder ein bisschen zuviel vorgenommen. Aber das passiert im Eifer des Gefechts! Reduzieren Sie Ihre Termine etwas, um keinen Frust aufkommen zu lassen.

Skorpion 24.10.-22.11.

Erwarten Sie nach Möglichkeit nicht, dass Sie die Lösung für alle finden! Zumal das auch niemand von Ihnen fordert. Regen Sie eine Diskussion an, bei der alle die Meinung sagen können.

Schütze 23.11.-21.12.

Es sieht danach aus, als würden Sie durch einen eher glücklichen Zufall diese Woche ins Schwarze treffen. Der Erfolg jedenfalls ist da, und man beehrt Sie mit ein paar weiteren Anfragen.

Steinbock 22.12.-20.1.

Alles, was an Üblem zwischen einer Person und Ihnen steht, sollte nun allmählich einmal der Vergangenheit angehören und dem Vergessen anheim fallen. Wagen Sie einen neuen Anfang.

Wassermann 21.1.-19.2.

Die Rolle, die man Ihnen neuerdings zugedacht hat, ist nicht gerade undankbar. Denn in dieser Position dürften Sie weit mehr bewirken können, als Sie im Augenblick zu glauben scheinen.

Fische 20.2.-20.3.

Zurzeit sind Sie in die Klauen eines gewissen Stresses geraten, den Sie sich womöglich auch ein bisschen selbst zuzuschreiben haben. Konfrontationen sind dabei wohl nicht zu umgehen.

Menschen durch Höhen und Tiefen begleiten

Gérôme Kostropetsch wird neuer Krankenhausseelsorger im Kreiskrankenhaus Prignitz

PERLEBERG. Pfarrer Gérôme Kostropetsch übernimmt zum 1. September die Pfarrstelle der Krankenhausseelsorge im Kreiskrankenhaus Prignitz. Er wird die Nachfolge von Pfarrer Olaf Glomke antreten und künftig Patientinnen und Patienten, Angehörige sowie Mitarbeitende des Krankenhauses seelsorgerlich begleiten.

Gérôme Kostropetsch studierte Evangelische Religions- und Gemeindepädagogik in Berlin. Im Januar 2019 kam er nach Lenzen und war dort zunächst im Entsendungsdienst tätig. Anschließend führte er die begonnene Stelle in der Kombination von Pfarrdienst und Gemeinwesenarbeit fort. Seit September 2024 koordiniert er im Evangelischen Kirchenkreis Prignitz verschiedene Gemeinschaftsaufgaben. Dazu gehören unter anderem die kirchliche Mitwirkung beim Brandenburg-Tag, die Vorbereitungen zur Landesgartenschau 2027 in Wittenberge sowie die Organisation des kreiskirchlichen Konfirmandentages.

Mit Blick auf seine neue Aufgabe sagt Gérôme Kostropetsch: „Mir geht es darum, den Menschen in seiner Lebenswirklichkeit ernst zu nehmen und darauf zu schauen, was in diesem Moment bei meinem Gegenüber oben aufliegt.“ Karsten Krüger, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses Prignitz,

Mir geht es darum, den Menschen in seiner Lebenswirklichkeit ernst zu nehmen und darauf zu schauen, was in diesem Moment bei meinem Gegenüber oben aufliegt.

Gérôme Kostropetsch
Krankenhausseelsorger des Kreiskrankenhauses Prignitz

begrüßt die Neubesetzung der Pfarrstelle ausdrücklich: „Die Krankenhausseelsorge ist ein wichtiger Bestandteil einer ganzheitlichen Versorgung. Gerade in Zeiten von Krankheit, Unsicherheit oder Abschied benötigen Menschen nicht nur medizinische Hilfe, sondern oft auch per-



sönliche Begleitung und Zuspriech. Wir freuen uns sehr, mit Pfarrer Gérôme Kostropetsch einen engagierten und erfahrenen Seelsorger für diese wichtige Aufgabe gewonnen zu haben, und wünschen ihm für seinen Dienst im Kreiskrankenhaus Prignitz einen guten Start.“

Die feierliche Einführung von Pfarrer Gérôme Kostropetsch in sein neues Amt findet am Montag, dem 19. Oktober, um 11 Uhr in der Rotunde des Kreiskrankenhauses Prignitz im Rahmen eines Gottesdienstes statt. Mitwirken werden Karsten Krüger, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses, die Landespfarrerin für Krankenhausseelsorge, Pfarrerin Anne Heimendahl, sowie der amtierende Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Prignitz, Holger Frehoff. Gäste sind herzlich eingeladen. WS

Kontakt Gérôme Kostropetsch: Tel. 01577/2969238, E-Mail: g.kostropetsch@kirchenkreis-prignitz.de

Gérôme Kostropetsch übernimmt die Pfarrstelle der Krankenhausseelsorge im Kreiskrankenhaus Prignitz ab dem 1. September. Foto: Kreiskrankenhaus Prignitz

Verkehrseinschränkungen im Stadtgebiet

WITTENBERGE. Aufgrund der Verlegung einer Fernwärmeleitung und der Herstellung der Hausanschlüsse kommt es im Bereich der Kyritzer Straße, des Grapenwegs und der Meyenburger Straße bis zum 27. November zu Verkehrseinschränkungen in mehreren Bauabschnitten.

Die einzelnen Bauphasen sind wie folgt vorgesehen: 27. Juli bis 11. November: Bauphase 1-1 auf

Kyritzer Straße mit halbseitiger Sperrung und Einbahnstraßenregelung. 14. August bis 16. Oktober: Bauphase 1-2 auf Kyritzer Straße mit Regelung des Verkehrs durch eine Lichtzeichenanlage. 16. Oktober bis 27. November: Bauphasen 2-1 und 2-2 mit teilweiser Vollsperrung des Grapenwegs. 24. August bis 16. Oktober: Bauphase 3 mit Vollsperrung der Meyenburger Straße. WS

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	
Spülung der Trinkwasserrohrnetze	
Liebe Kundinnen und Kunden, die Rohrnetzspülungen in der Stadt Perleberg und den angeschlossenen Ortsteilen werden in der Zeit vom 04.08. bis 30.09.2026 durchgeführt.	
Mit Druckminderungen und Trübungserscheinungen ist zu rechnen. Vor der Inbetriebnahme wasserverbrauchender Haushaltsgeräte, wie Waschmaschinen, Spülmaschinen und Durchlauferhitzer, sollte stets die Wasserqualität geprüft werden. Bei Rückfragen werden Auskünfte unter Tel. 03876 / 782-117 erteilt.	
Rohrnetzspülplan 2026	
Ortsteile Wüsten Buchholz, Groß Buchholz, Groß Linde, Gramzow, Lübbow	04.08. - 06.08.2026
Ortsteile Schönfeld Quitrow, Sükow, Platenhof, Dergenthin, Quitrow-Gewerbegebiet	10.08. - 14.08.2026
17.08.-20.08. und 24.08. - 27.08.2026 Friedrichstraße, Feldstraße, Hopfenstraße, Lanzer Chaussee, Norderstädter Str., Kaarster Str., Neusser Str., Pinneberger Str., Ravenslandstraße, Tonkital, Akazienweg, Pappelweg, Buchenweg, Lärchenweg, Ulmenhof, Eschenhof, Kastanienhof, Lindenhof, Kurzer Weg, Dergenthiner Str., Wiesenweg, An den Hufen, Quitzower Str., Schwarzer Weg, Eichhölzer Weg, Lenzener Str., Ernst-Thälmann-Str., Franz-Grunick-Str., Am Beyerteich, Ahornweg, Bahnhofplatz, Sükower Str., Karl-Liebknecht-Str. (Hopfenstr.-Itlitzweg), Meisenweg, Drosselweg, Friedrichshof, Tannenhof, Dachsweg, Marderweg, Wolfsweg, Hasenwinkel, Amselweg, Stieglitzweg, Rotkehlchenweg	
31.08. - 04.09.2026 Perlhof, Sophienstraße, Reetzer Str., Hamburger Str., Ackerstraße, Lindenstraße, Putlitzer Str., R.-Luxemburg-Straße, R.-Breitscheid-Straße, Kurmärker Str., Karl-Achtel-Straße, Gr. Buchholzer Str., K.-Liebknecht-Straße (Hopfenstr.-Lindenstr.), Koloniestraße, Marienstraße, Grahlstraße, Nebeliner Str., M.-Viereck-Straße, Gertrudstraße	
07.09. - 11.09.2026 Bäckerstraße, Wittenberger Str., Salzwedeler Str., Am Hohen Ende, An der Mauer, Poststraße, H.-Geist-Str., Parchimer Str., Kirchstraße, Kirchplatz, Großer Markt, Marktgasse, Krämerstr., Schuhstraße, Mönchort, Schuhmarkt, Puschkinstraße, Mühlenstraße, Uferstraße, Krumme Str., Wollweber Str., St.-Nicolai-Kirchplatz, St.-Nicolai-Kirchstraße, Mauerstraße, Rosenhof, Kochstraße, Gartenstraße, Beguinenstraße, Beguinenwiese, Grabenstraße, Ochsenweg, Wandrahmen, Nachtigallstraße, Waldsiedlung, An der Vorderheide, Am Waldrand, Tierpark	
14.09. - 18.09.2026 Dobberziner Str., H.-Heine-Str., Berliner Weg, Industriestraße, Wilsnacker Str., Th.-Müntzer-Str., Th.-Fontane-Str., G.-Keller-Str., H. v. Kleist Str., Friedenstraße, A.-Bebel-Str., Ziegelstraße, Ziegelhof, Genossenschaftsstr., Ritterstraße, Karlstraße, Fr.-Engels-Platz	
21.09. - 25.09.2026 Lübbower Str., Hagenstraße, Pritzwalker Str., Ritterstraße, Berliner Str., Eichenpromenade, Spülrohr, Musikerberg, Jahnstraße, Dobberziner Str. (Bereich neues Krankenhaus), Bergstraße, Lehmkuhlenweg, M.-Hasse-Straße	
Ortsteile Spiegelhagen, Rosenhagen	28.09.2026
Ortsteil Düpow	29.09. - 30.09.2026

Gesundheit

ANZEIGE



Schwindel?

Diese Arzneitropfen können helfen

Millionen Betroffene kennen den Alltag mit Schwindelbeschwerden. Schwindel entsteht, wenn das Gleichgewichtssystem aus dem Takt gerät – oft begleitet von Übelkeit oder Kopfschmerzen. Zur Hilfe bei Schwindelbeschwerden setzt **Taumea** deshalb mit einem speziellen **Dual-Komplex** an: einer natürlichen Kombination aus den beiden bewährten Arzneipflanzen **Anamirta cocculus** und **Gelsemium sempervirens**.

Anamirta cocculus kann laut Arzneimittelbild das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens wiederum kann die typischen Begleiterscheinungen mildern. In dieser besonderen Kombination entfalten beide Wirkstoffe ihre natürliche Kraft – schnell aufgenommen über die Mundschleimhäute, ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen.

Taumea kann helfen – natürlich und rezeptfrei aus der Apotheke.

Für Ihre Apotheke:

Taumea
(PZN 07241184)



www.taumea.de

TAUMEA Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dtl. D4, Gelsemium sempervirens Dtl. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

„Weil Abnehmen ab 40 auch einfach sein darf!“

Annette Frier setzt auf den neuen pureSGP Stoffwechsel-Shake aus der Apotheke, denn der aktiviert den verlangsamten Stoffwechsel ab 40.

Viele Frauen ab 40 erleben täglichen Frust: Die Lieblingsjeans geht nicht mehr zu. Der Bauch fühlt sich aufgedunsen an. Die Waage steigt weiter – obwohl sie genauso oder weniger essen wie früher. Kleinere Portionen, nichts Süßes, einen Salat und eine Diät nach der anderen. Und trotzdem passiert fast nichts. Oder schlimmer: Sie nehmen sogar zu. Frust steigt auf, sie suchen den Fehler bei sich.

Doch die Forschung weiß heute: Das Problem ist nicht ihr Wille – es ist ihr Stoffwechsel, der sich ab 40 grundlegend verändert. Viele Frauen geraten unbemerkt in eine biologische Stoffwechsel-Falle, die lange unterschätzt wurde: die sogenannte Glykation – die „Verzuckerung“ im Körper. Schon kleine Blutzuckerspitzen durch die „harmlose“ Banane zwischendurch, den Latte macchiato oder den Nachmittagssnack sorgen dafür, dass der Blutzucker hochschnellt und der Körper in den Speichermodus schaltet: Energie wird eingelagert statt verbrannt, besonders am Bauch. Klassische Diäten funktionieren deshalb ab 40 oft nicht mehr. Noch mehr Verzicht bremst den Stoffwechsel zusätzlich. Der Körper schaltet in den Sparmodus, hält jede Kalorie fest. Gleichzeitig sinkt ab 40 der Östrogenspiegel, die Muskelmasse nimmt ab – weniger Muskeln verbrennen weniger Energie.

Neu: Der pureSGP Stoffwechsel-Shake – die Hoffnung für Frauen ab 40

Der pureSGP Stoffwechsel-Shake¹ wurde speziell für den veränderten Stoffwechsel ab 40 entwickelt. Ein evidenzbasiertes Abnehmprodukt aus der Apotheke, das genau dort ansetzt, wo herkömmliche Diäten scheitern²:

- Die zuckerfreie Formulierung aktiviert den Stoffwechsel und vermeidet Blutzuckerspitzen
- Hochwertige, reine Proteine unterstützen die Muskelmasse
- Wertvolle Ballaststoffe sorgen für ein angenehmes Sättigungsgefühl
- Essenzielle Mikronährstoffe beugen Mangelerscheinungen vor

Das Geniale: Dieser Shake ist ein purer Genuss. Einfach an fünf Tagen pro Woche zwei Mahlzeiten durch den cremigen Shake ersetzen – flexibel, wann Sie wollen.

Keine Verbote, keine starren Pläne. Restaurantbesuch? Familienfeier? Kein Problem. **pureSGP passt sich Ihrem Leben an – nicht umgekehrt.** Beginnen Sie Ihr neues, leichtes Leben jetzt.



„Cremig, lecker, zuckerfrei und schmeckt echt gut!“

Starterset für Ihren Neuanfang

4x pureSGP Stoffwechsel-Shake in 4 leckeren Sorten (Vanille, Schoko, Erdbeere und Neutral) + Geschenk im Wert von über 40 Euro zusätzlich! Jetzt im Onlineshop unter www.pureSGP.de

NEU

pureSGP Stoffwechsel-Shake
(Vanille: PZN 20584687)

In der Apotheke:

¹Zink trägt zu einem normalen Fettsäurestoffwechsel, zu einem normalen Kohlenhydrat-Stoffwechsel und zu einem normalen Stoffwechsel von Makronährstoffen bei. • ²Das Ersetzen von zwei der täglichen Hauptmahlzeiten im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung durch einen solchen Mahlzeitenersatz trägt zur Gewichtsabnahme bei.

TRAUERANZEIGEN

*Alles hat seine Zeit.
Eine Zeit der Freude, der Stille
und die Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Der Lebenskreis hat sich geschlossen.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, unserer Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Brunhilde Madauß geb. Bruhn
* 05.06.1931 † 14.07.2026

In stiller Trauer
Birgit Roesch, geb. Madauß und **Rainer Sigrid Madauß**
Stefanie, René, Johanna und Konstantin Karina, Enno und Enie
Michael, Karolin, Matthias und Magdalena Toni, Christine und Hanna

Brunow/Groß Lüben, den 14. Juli 2026

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Wir danken allen, die meiner lieben Mama

Ascension Weichold

im Leben Liebe, Freundschaft und Achtung schenkten, ihr Mitgefühl und Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Bartel und seinem Team des Seniorenzentrums Christophorus WB I, Frau und Herrn Frahm, Herrn Paul und Frau Wenglewski, dem Bestattungsinstitut Gädke sowie der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei“.

Im Namen der Familie
Concha Wuthe

Pritzwalk, im Juni 2026

*Gedanken, Augenblicke –
sie werden uns immer
an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Edda Buchholz
geb. Knaak
* 21.1.1941 † 21.7.2026

In stiller Trauer
Dirk und Sieglinde
Guido und Normen
Britta und Roberto
deine Enkel Philip, Robin, Lisa und Elisabeth mit Familien
deine Urenkel Leah, Pia, Mara und Bennett

Wir begleiten sie zu ihrer letzten Ruhestätte am Samstag, dem 1. August 2026, um 10 Uhr von der Friedhofshalle in Pritzwalk aus.

Liebe war, Liebe ist, Liebe bleibt!

Brunhilde Tiede
geb. Steinweg
* 24.4.1936 † 7.6.2026

Danke
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für jede Umarmung,
für die Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumen und Geldspenden,
für die Teilnahme an der Trauerfeier,
für das ehrende Geleit.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke, dem Trauerredner Herrn Matthias Paul sowie den fleißigen Helfern für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

In stiller Trauer
die Familie

Frehne, im Juni 2026

Heinz Woelke

Herzlichen Dank für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte. Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Jan Mensch für die tatkräftige Unterstützung wie auch dem fürsorglichen Personal des Pflegedienstes Stech.

Gertraut und Peter Woelke

*Jahre voller Liebe und Fürsorge –
du wirst immer in unseren Herzen bleiben.*

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutti, unserer herzensguten Oma, Uroma und Tante

Ursula Graf
* 27.05.1928 † 07.07.2026

In Dankbarkeit
Dein Sohn Fredo
ihre geliebten Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 7. August 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Karstädt statt.

*Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Ruhe ist Dir nun gegeben.
Schlafe wohl und habe Dank,*

In stiller Trauer haben Abschied genommen von

Renate Jahnke
geb. Irma
* 29.06.1942 † 29.06.2026

Ein besonderer Dank gilt der Wohngruppe „Falk“ der AWO Perleberg sowie dem Bestattungshaus Elfreich.

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

In Liebe
Britta mit Familie

Leg alles still in Gottes ewige Hände.
Das Glück, den Schmerz, den Anfang und das Ende.

Evelyn Astrid Scherer-Starrost
geb. Scherer
* 12. Mai 1962 † 12. Juli 2026

Es bleibt die Erinnerung an schöne Lebensstunden

Wir nehmen Abschied

Deine Töchter Katharina und Elisabeth Wartig
Dein Schwiegersohn Lars Wartig
Deine Enkelsöhne
Jörg Starrost
Jens Wartig
Deine Geschwister, Familie und Freunde

" Falls ihr mich sucht,
ich bin auf Malle "

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis in Putlitz statt.

*Schweren Herzens,
aber dankbar für die schöne intensive, gemeinsame Zeit,
müssen wir Abschied nehmen von unserem geliebten*

Paul Tenscher
* 16.01.1938 † 18.07.2026

In stiller Trauer
Deine Doris mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 28. Juli 2026 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Perleberg statt.

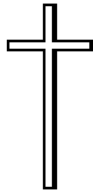
Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Wolfgang Wittkopf
* 3.11.1951 † 8.7.2026

In stiller Trauer
Doreen, André und Mieke Brunhilde
Wilfried und Birgit mit Familie
Margret mit Familie
sowie alle Angehörigen

Schmolde, im Juli 2026

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Was man tief im Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*
Goethe

Rudolf Babucke
* 03.03.1938 † 05.07.2026

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Merten für die würdevolle Gestaltung der Trauerandacht, Herrn Kantor i. R. Förster, dem Bestattungshaus Spycher-Noack, dem Blumenhaus Plagens, dem Restaurant Deutscher Hof sowie den Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Bad Wilsnack.

Im Namen aller Angehörigen
Detlef Babucke

Groß Lüben, im Juli 2026

*Mit dem Tod eines
geliebten Menschen
verliert man vieles,
niemals aber die mit
ihm verbrachte Zeit.*

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserer lieben Mutti

Elisabeth Knuth
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke, dem Blumenhaus Römer und dem Redner Herrn Matthias Paul für die einfühlsamen Worte.

In dankbarer Erinnerung
ihre Kinder mit Familien

Pritzwalk, im Juni 2026

– Getrennt für die Zeit, vereint für die Ewigkeit –

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Rosemarie Behrend
geb. Schmidtke
* 27.05.1936 † 18.07.2026

Nach einem langen und erfüllten Leben ist unsere fürsorgliche Mama, Schwiegermama, wunderbare Oma und Uroma im Alter von 90 Jahren friedlich eingeschlafen – im Beisein ihrer Familie, die ihr bis zum letzten Atemzug liebevoll zur Seite stand.

Wir sind unendlich dankbar für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften.
Deine Liebe wird uns für immer verbinden.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder
Andreas, Heiko mit Birgit,
Volker mit Annette, Ingo mit Jenny
Deine 8 Enkelkinder und 5 Urenkelkinder

Seddin, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 29. Juli 2026, um 13:00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Perleberg statt.
Von Beileidungsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TRAUERANZEIGEN

Am 7. Juli 2026 verstarb

Reinhard Ollinger

im Alter von 72 Jahren.

Die Angehörigen

Pritzwalk, im Juli 2026

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Heinz Wolff

* 19. Oktober 1939 † 17. Juli 2026

Deine Lieben

Wittenberge, im Juli 2026

Wir nehmen in aller Stille Abschied.

Was du für uns gewesen, das wissen wir allein.
Hab Dank für deine Liebe,
du wirst uns unvergessen sein.

Nach einem langen und erfüllten Leben
entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma und Ururoma

Hildegard Grud

geb. Brandt
* 24.3.1928 † 19.7.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Gudrun, Gisela, Gabi und Dieter
deine Enkel, Urenkel und Ururenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Wolfshagen, im Juli 2026

Die Beisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

BESTATTER

• Erdbestattungen •
• Feuerbestattungen •
• Seebestattungen •
• Ruheforstbestattungen •
• Streuwiese •
• Diamanten •

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehäfer

info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

24h Tag & Nacht erreichbar **Meyenburg**
☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Meyenburger Chaussee 24 · 16909 Wittstock/D.

IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT

Bestattung
Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 Bad Wilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus
Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus
Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus
Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus
Jannasch
Grahlsstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen
Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN DICH!

Zur Verstärkung unserer Disposition.
Deine Aufgabe ist die Tourenplanung und die
Betreuung unseres Fuhrparks.
Du kannst mit einem Telefon und einem PC umgehen.
Du hast keine Angst vor Menschen.
Dann bist du richtig!
Alles andere bringen wir dir bei. Bewirb dich bei uns.

MTS BECKER

Montage- und Transport-Service e.K.
Lindenberger Straße 26 · 19322 Wittenberge
Tel.: 0171 55 00 373
gerne auch per E-Mail an: sarah.geyer@mts-becker.de

MINI- UND NEBENJOBS

IMMOBILIENVERKAUF

MIETGESUCHE

HAÜSER

WOHNUNGEN

Suchen rüstigen Rentner
für Lagerarbeiten in Neustadt
Tel.: 033970-514560

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
0331 / 620 49 154

DIENSTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz
☎ 01520/2194939

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm,
Dachreinigung ab 5 €/ m²,
Fa. "Die HausEngel" ☎ 01520/2194939

Kl., gepfl. EFH zu vermieten, nh.
Perleberg, sofort bezugsfrei, 87m², 4
Zi., Kü., Bad, OG sep. WC, überd. Terr.,
2 geräumige Garagen, Preis VB.
☎ 038767/86666

Älteres Ehepaar mit kleinem Hund
sucht eine 2,5 – 3 qm Wohnung mit
Balkon in Wittenberge. Bis höchstens
2. Etage. Tel.: 0162/3434500

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
...mit uns sind Sie immer dabei.

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Makarska Riviera

Neretva-Delta - Dubrovnik -
Mostar - Split - Makarska Riviera

Inklusive
Mandarinen-
Ernte

Auch mit PTI-Haustür-
Service buchbar!

Südharz & Kyffhäuser

Bernburg - Saale - Kyffhäuser - Stolberg - Nordhäuser
Traditionsbrauerei - Quedlinburg - Thale - Selketalbahn

Von der
Saale bis in
den Harz

Wenn im Herbst hierzulande die Tage bereits kühler werden, erwacht das klimatisch begünstigte Neretva-Delta in Kroatien zum Leben. Es ist die Zeit der Mandarinen-Ernte. Leuchtend ist die Farbenpracht an den vielen Bäumen und überall duftet es nach den reifen Früchten, die darauf warten, geerntet zu werden. Genießen auch Sie dieses faszinierende Erlebnis und lassen Sie sich entführen in eine Region, die neben ihrer landschaftlichen Schönheit auch so geschichtsträchtige Städte wie Dubrovnik, Mostar oder Split zu bieten hat!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 5 Übernachtungen mit Halbpension an der Makarska Riviera im 4-Sterne-Hotel Bella Vista in Drvenik, 2 Übernachtungen mit Halbpension im Raum Villach/Österreich im 4-Sterne-Hotel eduCARE in Treffen am Ossiachersee

Eingeschlossene Highlights
deutschsprachige Stadtführung Dubrovnik, Ausflug Makarska Riviera, inkl. deutschsprachiger Stadtführung Split, Ausflug ins Neretva-Delta, inkl. Mandarinen-Ernte, Bootsfahrt und Mittagessen (3-Gang-Menü mit 0,25l Wein oder Wasser), deutschsprachige Reiseleitung bei allen Ausflügen

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: ab 975,-

Wunschleistung pro Person in Euro
Ausflug Mostar, inkl. deutschsprachiger Stadtführung: + 29,-

Reisetermin (8 Tage)
10.10.26 – 17.10.26
17.10.26 – 24.10.26 Premium-Bus

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Reise. Erkunden Sie die über 1.050 Jahre alte Berg- und Residenzstadt Bernburg mit ihrem imposanten Schloss und den Spuren des berühmten Schelms Till Eulenspiegel. Entdecken Sie außerdem das romantische Fachwerkdörfchen Stolberg, das beeindruckende Kyffhäuser-Denkmal, die traditionsreiche Nordhäuser Brennerei und die UNESCO-Welterbestadt Quedlinburg.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 4 Übernachtungen mit Halbpension im Askania Hotel in Bernburg, Stadtführung Bernburg, Schiffsfahrt auf der Saale

Eingeschlossene Highlights
Fahrt mit der Parkeisenbahn in Bernburg, Ausflug Südharz/Kyffhäuser mit Nordhäuser Traditionsbrauerei und Verkostung, Ausflug Quedlinburg/Thale, Fahrt mit der Selketalbahn von Alexisbad nach Quedlinburg, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: 679,-

Reisetermin (5 Tage)
18.09.26 – 22.09.26

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine

SIE WOLLEN NICHTS

VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

Wir beraten Sie gern zu einer Anzeige:

0331/62049154

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW

- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft

ständig Kfz - fast aller Art -

auch für Export

alle Fabrikate, auch Unfall.

Barzahlung und sofortige Abholung

Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,

Tel. 0 38 76 / 78 99 07

oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE /

– WAGEN

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de FA

Suche DDR MOPED MOTORRAD

AUCH ERSATZTEILE 01721015674

 SCHREIBLUST?...WIR LESEN GERN!

redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

GESCHÄFTLICHE

EMPFEHLUNGEN

Entrümpelung

somit!!!

Wohnung, Boden, Keller, Garten

Flohmarktläden Wittenberge,

Bahnstr. 12

Neue Nummer!

Tel.: 0152/38 46 81 26

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Sie, 64 J., norm. Figur, 1,60 m groß. Du: ab 60 J., gepfl. Erscheinung, Herzmensch u. humorvoll für Unternehmungen u. Zweisamkeit. Jeder soll sein Zuhause nicht aufgeben müssen. Nur Raum Wittenberge. Nur WhatsApp u. Bild 0162-8874261

ER SUCHT SIE

Liebe Single-Frau aus Pritzwalk oder Umgebung



Jörg, 60 J., 173 cm, 90 kg, deutsch, gebildet, introvertiert und umweltbewusst, möchte dich gern kennen lernen. Eine ehrlche, direkte und unverbindliche Kommunikation wird garantiert. Bitte gib dem Glück eine Chance.

Whatsapp 0162 3635193

ER SUCHT SIE

Suche "Frau" für Freundschaft, Freizeit u. gerne mehr, bin männl., Mitte 50. gepflegt, gutaussehend. Antwort-Tel./SMS/WhatsApp an 0173/6004673

SIE WOLLEN NICHTS

VERSÄUMEN?

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

0331/62049154

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Mann, 46J., sucht Frau für gelegentliche Treffen Raum Wittenstock/OPR. ☎ 0172/3829610

Ich, 72 J., schlank, humorvoll, möchte ein. nette, solide u. einfache Frau bis 75 J. kennenlernen. Habe einen Kleingarten u. mag Ausflüge zu zweit ☎ 0174 - 961 27 29

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Mila (35), sexy Brünette, große OW, top Service, Tel.: 0152/36343362, rotlicht.de

Perleberg deutsche Franzi Zärtliche Massagefee u.v.m. 0171-4806580

VERSCHIEDENES

Verk. Heu ca. 100 Ballen, Durchmesser 120 cm, erster Schnitt 26. ☎ 0170/9574846



Für Ihn

Eva, 81 Jahre, attraktive Witwe mit schlanker Figur und jugendlicher Ausstrahlung, sucht einen herzlichen Herrn bis 88 Jahre. Früher war die Landwirtschaft mein Zuhause, heute genieße ich ein ruhiges Leben. Große Reisen müssen für mich nicht sein – viel lieber unternehme ich schöne Autofahrten oder Ausflüge in die Natur. Für den richtigen Partner wäre ich auch bereit, meinen Wohnort zu wechseln. Ich bin gesund, häuslich und naturverbunden. Kochen, Backen und ein gemütliches Zuhause bereiten mir viel Freude. Was mir jedoch fehlt, ist ein lieber Mensch, mit dem ich den Alltag teilen und die Einsamkeit hinter mir lassen kann. Wenn Sie sich eine treue, fürsorgliche Frau wünschen, die mit Herz für ihren Partner da ist. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Liebevoll und zärtlich will ich, Claudia, M 50, Lehrerin, Dich in meine Arme nehmen. Ich mag lesen, wandern, kochen und backen, Kultur und Musik, Rad fahren. Reisen und bin offen für Sie Neues. Möchtest Du wieder für jemanden da sein, viel Gefühl und unendlich viel Zärtlichkeit erleben? **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Lieber älterer Herr gesucht! Elena, Anfang 70, bin eine sehr einsame Witwe, noch sehr hübsch, die Kinder sind lange aus dem Haus, würde auch umziehen. Ich habe Erfahrung in der Pflege, auch eine kleine Behinderung wäre nicht schlimm, bin ehrlich, treu, jünger aussehend, liebe die Natur und habe die Rundungen an den richtigen Stellen. Ich suche einen lieben Mann, mit dem ich wieder glücklich werden möchte. Ich würde für Sie sorgen, Ihnen Ihr Lieblingessen kochen und Sie zärtlich mit Liebe und Nähe verwöhnen. Ein Auto ist vorhanden. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ehemalige Krankenschwester Ramona, 73 Jahre, 158 cm groß, bin eine sehr einsame Witwe, noch sehr hübsch, mit weiblicher, vollbusiger Figur, die Kinder sind lange aus dem Haus und ich würde auch umziehen, besitze ein Auto. Ich wünsche mir von Herzen einen sympathischen Mann passenden Alters, für noch viele Jahre in Harmonie und Glück. Zu zweit ist alles viel schöner. Ich mag ein gemütliches Heim, habe ein gepflegtes Äußeres, koche gut, bin sehr lieb und mag Camping. Wenn Sie eine Frau suchen, die Sie umorgt und immer treu an Ihrer Seite steht, dann rufen Sie bitte an. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ute, Mitte 70/163, Physiotherapeutin in Rente, seit 2 Jahren verwitwet. „Mir müsste es eigentlich gut gehen, denn ich bin zum Glück gesund, jünger aussehend und auch finanziell abgesichert. Aber trotzdem bin ich traurig, da meiner Kinder weit weg wohnen, bin ich einsam und allein. Habe große Sehnsucht nach einem lieben, älteren Mann, mit dem ich wieder glücklich werden möchte. Ich bin ehrlich, treu, keine Reisetante, liebe Haus- und Gartenarbeit, aber auch Erotik und habe eine schlankke Figur mit Rundungen an den richtigen Stellen. Sie können 70 J. sein oder über 80 J., klein oder groß, alles nicht wichtig, Hauptsache Sie sind gut zu mir. Es ist auch egal, ob Sie ein Auto haben, auch müssen Sie kein Theatergeher sein, denn ich bin lieber zu Hause. Würde auf Wunsch meine Wohnung gern aufgeben. Bitte melden Sie sich, denn das Leben ist zu kurz um auf ein Wunder zu warten. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Karina aus Russland, spreche perfekt Deutsch, bin eine warmherzige und gutausschende Frau, als Dolmetscherin berufstätig, 65/162/55, mit blonden Haaren und strahlenden Augen. Ich bin nicht ortsgebunden, die Kinder wohnen weit weg und möchte deshalb auf diesem Weg eine neue feste Partnerschaft finden. Finanziell bin ich gut abgesichert. Ich bin eine Frau, die einen festen Partner an ihrer Seite braucht, den ich gern verwöhnen, mit dem ich schmusen und kuscheln möchte. Ich koche und backe sehr gut, mag die Natur, Garten, radeln, Ausflüge, Stadtfeste und gemütliche Abende zu zweit. Ich suche einen zuverlässigen und treuen Mann mit Herz. Wenn meine Zeilen Dich ansprechen, freue ich mich schon jetzt auf Deinen Anruf. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Lachst und kuschelst Du gern? Dann bin ich die Richtige. Angela, 50 J., gesch., habe bl. Haar, sehe gut aus, bin als Notfallsanitäterin berufstätig, stehe gut im Leben, mag einen gemütlichen, ordentlichen Haushalt, bin gern draußen. Würde aber auch mit Dir ausgehen, Sport treiben oder verreisen. Ich bin zuverlässig und hoffe, Du meldest Dich. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Erwin, 79/177/80, Dipl. Ing im Ruhestand, Witwer, NR/NT. Nach jahrelanger Pflege meiner Frau möchte ich nun wieder aktiv am Leben teilnehmen. Viele Bekannte und Freunde sind verstorben und Kinder gehen ihre eigenen Wege. Aber die Einsamkeit und die viele Freizeit, die jetzt natürlich wieder zur Verfügung steht, möchte ich in netter Damenbekanntschaft verleben. Gemeinsame Reisen, Spazierfahrten mit meinem Auto, auch mal zum Konzert und Tanz. Suche nur gelegentlich (nicht täglich) den Freizeitkontakt zu netter, bodenständigen Dame, gern auch älter. Man sagt, ich wäre sehr verträglich, gepflegt, bescheiden und ein niveauvoller Gesprächspartner. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich komme Dir ein Stück entgegen... Bin Christopher, 52/182/80, gesch., selbst. Handwerksmeister, beruflich und privat mit viel Verantwortung, alltagstauglich, sportlich, gutaussehend, belastbar und kameradschaftlich, ein Familienmensch und liebevoller Vater, mit Witz, Charme und sehr geschickten Händen. Gern würde er mit Dir in eine glückliche Zukunft blicken, über alles reden, die Freizeit zusammen gestalten, sich im besten Fall verlieben. Wäre das nicht toll! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Marco, 55/192, junger, sympathischer Witwer (bereits seit 4 Jahren), sportlich, humorvoll, aufgeschlossen und mit gutem Beruf. Ich suche eine natürliche, fröhliche Frau, der ich Partner, Freund und Schulter zum Anlehnen und mehr sein darf, die Träume hat und diese ebenfalls nicht allein verwirklichen möchte. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Dieter, 84 Jahre, Witwer, habe meine Frau bis sie in meinem Arm eingeschlafen ist, gepflegt, lang bei mir und werde auch die ich wollte sie nicht ins Heim geben, das brachte ich nicht übers Herz. Niemals hätte ich gedacht, dass die Einsamkeit so schlimm sein kann. Bin es leid niemanden zu haben, mit dem ich mich austauschen kann. Allein durchs Leben zu gehen ist traurig. Zu zweit ist alles viel schöner. Eine Frau passenden Alters zu verwöhnen, mit ihr zu lachen oder auch nur einfach miteinander reden, das wünsche ich mir sehr, dabei sollte jeder seine Wohnung behalten. Es wäre schön, wenn wir bald et- was gemeinsam unternehmen könnten, denn für die Seele ist so eine Freundschaft sehr gut. Ich bin anpassungsfähig, humorvoll, mit gepflegten Manieren, ehrlich, aufgeschlossen und fahre Auto. Bitte rufen Sie an. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Bauunternehmer, Frank, 59 J., NR, ich suche eine liebe Frau, für alles Schöne im Leben. Was nützt mir finanzielle Sicherheit, wenn ich niemanden habe, mit dem ich es genießen kann, bin völlig ohne Anhang. Ich bin liebevoll, offen u. ehrlich, zuverlässig, großzügig, gehe gern mal Essen, ins Konzert, Kino, Theater oder auf Reisen. Wenn wir uns beide gut verstehen, dann sollten auch Zärtlichkeiten noch ein Thema sein, aber nicht überstürzt, alles zu seiner Zeit. Viel wichtiger ist, dass man wieder einen lieben Menschen hat, mit dem man was unternehmen kann, mit dem man reden u. auch lachen kann. Bitte haben Sie Mut. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Thomas, 66/179, gut gebaut, universell einsetzbar, herzlich, familiär u. humorvoll. Ich bin Witwer, ordentlich, gepflegt mit Charme, ganz viel Herz. Ich habe ein schönes Haus, mit kleinem Garten in schöner Umgebung. Mit dem Auto bin ich sehr mobil, mit Freunden u. Bekannten bin ich auf Reisen um die ganze Welt, zu Konzerten und Kino. Ich mag es aber auch gerne kuschelig u. romantisch bei Kerzenschein, toller Musik u. gutem Essen. Passt Du zu mir u. möchtest Du gern umorgt werden, gibst eine liebevolle, ehrliche und bodenständige Frau, dann melde Dich bitte! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Wolfgang, 74/185, Witwer, NR, ich hatte meine Frau ein Leben lang bei mir und werde auch die gemeinsame Zeit nicht vergessen und bin dankbar, dass wir die Goldene Hochzeit erlebt haben. Nun richtet sich mein Blick nach vorn, denn es muss weitergehen. Ich suche eine liebe Frau, für eine gute Freundschaft. Keine Wohn-gemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Freundin und Kameradin. Wir könnten uns verabreden, gern was unternehmen oder einfach nur miteinander reden. Bin humorvoll, gesellig und ein guter Autofahrer. Falls auch Sie an einer ehrlichen Freundschaft interessiert sind? **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich, Günter, Ende 60/180, bin ein gutausschender Witwer. Beruflich als Handwerker tätig (jetzt in Pension) und deshalb finanziell versorgt, mit schönem EFH und Garten. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb (bin gern Opa für die Enkel) und sehr allein ohne eine liebe Frau ich niemanden habe, mit dem ich an meiner Seite. Ich freue mich auf die kommenden Stadt- und Anhang. Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Charmanter Natur- u. Gartenfreund, Witwer Gerhard, 75/179, bin jung gebl., gesund, vital, aktiv, handwerklich begabt, eine Frohnatur mit PKW, reise gern, bin gepflegt, großzügig, voller Ideen, möchte der Einsamkeit ein Ende bereiten, ohne Gewohntes gleich aufzugeben. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Fehlen Dir auch Streicheleinheiten, ein Gute-Nacht-Kuss, ein liebev. Aufwecken am Morgen? Attr. Polizeibeamter David, die ganze Welt, zu Konzerten und Kino. Ich mag es aber auch gerne zuverl., sehr hilfsbereit, großzügig, unterhaltsam, guter Zuhörer, suche Dich zum Pferdestehlen, Kuscheln und Schmusen, Zärtlichkeit an langen Abenden, gemeinsam Einschlafen, Aufwachen und die Morgenbrötchen miteinander teilen. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und liebevollen Aufmerksamkeiten zu meinem 90. Geburtstag danke ich allen von Herzen. Ein besonderer Dank gilt meinen Kindern und Enkeln sowie allen, die diesen Tag mit mir gefeiert und zu seinem Gelingen beigetragen haben.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch beim Team des Clubhauses der Vereine in Meyenburg sowie bei der Landküche Meyenburg für die hervorragende Bewirtung und die liebevolle Gestaltung der Feier. Sie alle haben dazu beigetragen, dass mein 90. Geburtstag für mich zu einem unvergesslichen Fest geworden ist.

Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön!

Lore Ziems, Juli 2026

Der perfekte Wurf.

8 Wochen

MAZ Digital für nur

3,50 € pro Woche



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 620 49 149 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/8wocheninformiert

Märkische Allgemeine



Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



Stadtwerke eröffnen ihr modernisiertes Kundenbüro

Nach umfangreicher Renovierung geht es in der Bahnstraße in Wittenberge weiter

WITTENBERGE. Nach einer rund dreimonatigen Renovierungsphase haben die Stadtwerke Wittenberge ihr Kundenbüro in der Bahnstraße 76 wiedereröffnet. Die modernisierten Räumlichkeiten bieten den Bürgerinnen und Bürgern ab sofort eine angenehme Atmosphäre für persönliche Beratungsgespräche rund um die Energieversorgung. Bereits seit 2002 ist das Kundenbüro des lokalen Energieversorgers ein fester Anlaufpunkt für die Menschen in Wittenberge und der Region. Auch nach der Modernisierung steht der persönliche Service im Mittelpunkt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Wittenberge beraten ihre Kundinnen und Kunden kompetent

Auch nach der Modernisierung steht der persönliche Service im Mittelpunkt, versprechen die Stadtwerke Wittenberge.
Foto: Stadtwerke Wittenberge GmbH

und individuell zu allen Fragen rund um Strom, Gas, Wasser, Wärme sowie E-Mobilität. „Die Stadtwerke Wittenberge freuen sich darauf, ihre Kundinnen und Kunden in den neugestatteten Räumlichkeiten zu begrüßen“, so Christin Köhler vom Marketing der Stadtwerke. WS

Die Öffnungszeiten des Kundenbüros bleiben unverändert. Diese sind: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie Dienstag zusätzlich von 13 bis 17 Uhr.

Immer den Radweg im Blick

Peter und Anke Baahs wurden als erste Radwegepaten für die Gemeinde Karstädt gewonnen



KARSTÄDT. Die Gemeinde Karstädt freut sich, die ersten Radwegepaten der Region begrüßen zu können. Peter und Anke Baahs engagieren sich künftig ehrenamtlich und werden auf ihren Radtouren die Radwegeinfrastruktur im Blick behalten. Mängel oder Schäden an Radwegen, Beschilderungen und Rastplätzen werden sie an die zuständigen Stellen melden. Darüber hinaus bringen die beiden eigene Ideen zur Verbesserung der Radinfrastruktur ein – beispielsweise Reparaturstationen entlang der Radwege, die bei kleinen Pannen wie einer klemmenden Kette schnell Hilfe bieten können, oder die Errichtung einer Fahrradgarage in Karstädt. Mit ihrem Engagement leisten sie einen wertvollen Beitrag dazu, das Radwegenetz in der Gemeinde weiterzuentwickeln und die Qualität der touristischen Infrastruktur nachhaltig zu sichern.

Die Gemeinde Karstädt begrüßt mit Peter und Anke Baahs die ersten Radwegepaten der Region.
Foto: Jacqueline Fuhrmann

Bei der Unterzeichnung der Ehrenamtsvereinbarung war auch Jacqueline Fuhrmann, Radwegekoordinatorin der Prignitz, anwesend. Sie nutzte die Gelegenheit, um die weitere Vernetzung der Arbeitsgemeinschaft Rad voranzubringen und sich mit den neuen Radwegepaten über ihre künftigen Aufgaben auszutauschen. „Ein attraktives und gut gepflegtes Radwegenetz lebt nicht allein von Investitionen, sondern vor allem vom Engagement der Menschen vor Ort. Die Zusammenarbeit mit Bürgern und Ehrenamtlichen ist dabei von unschätzbarem Wert. Sie kennen ihre Region, entdecken Mängel oft als Erste und bringen gleichzeitig viele kreative Ideen ein. Gemeinsam können wir die Prignitz noch fahrradfreundlicher gestalten“, betont Jacqueline Fuhrmann. Die Ehrenamtsvereinbarung wurde von Peter und Anke Baahs sowie dem stellvertretenden Bürgermeister Sven Steinbeck unterzeichnet. Die Gemeinde Karstädt bedankt sich herzlich für das ehrenamtliche Engagement und wünscht den neuen Radwegepaten allzeit gute Fahrt. Gleichzeitig hofft sie, dass das Beispiel von Peter und Anke Baahs weitere Radfahrer motiviert, sich ebenfalls als Radwegepaten einzubringen und so aktiv zur Weiterentwicklung der Radinfrastruktur in der Prignitz beizutragen. WS

Wer ebenfalls Interesse hat, sich als Radwegepaten zu engagieren und aktiv die Radinfrastruktur in der Prignitz verbessern möchte, findet alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.dieprignitz.de/radwegepate

Deutlicher Schub in der Entwicklung als Gesundheitsstandort

Bad Wilsnack wurde als Kurort re-zertifiziert und hat seinen 2003 erworbenen Status erfolgreich verteidigt

BAD WILSNACK. Die Stadt Bad Wilsnack im Landkreis Prignitz bleibt ein staatlich anerkanntes Thermalsole- und Moorheilbad. Gesundheitsminister René Wilke (SPD) überreichte kürzlich den Bescheid der nach dem Brandenburgischen Kurortegesetz notwendigen Re-Zertifizierung des Kurortprädikats an Amtsdirektor Torsten Jacob und die ehrenamtliche Bürgermeisterin der Gemeinde, Martina Richter. Bad Wilsnack hat damit seinen 2003 erworbenen Status als „Thermalsole- und Moorheilbad“ erfolgreich verteidigt. „Die Geschichte von Bad Wilsnack als Kur- und Badeort reicht mittlerweile fast 100 Jahre zurück, und ich freue mich, dass wir dieser Tradition mit der Übergabe der Re-Zertifizierungsurkunde ein weiteres Kapitel

hinzufügen können. Die Gemeinde ist ein Ort mit hoher Lebensqualität“, sagte René Wilke anlässlich der Übergabe. Bad Wilsnack habe viel erreicht, meinte die ehrenamtliche Bürgermeisterin Martina Richter. „Die Verknüpfung von Gesundheit, Kultur und Natur konzentriert an einem Ort ist für die Region einzigartig“, sagte sie. Um das Prädikat „Heilbad“ zu erlangen, müssen Kurorte über ein natürliches Heilmittel des Bodens, das wissenschaftlich anerkannt und durch Erfahrung bewährt ist, verfügen. Nötig sind darüber hinaus therapeutisch nutzbare klimatische, bioklimatische und lufthygienische Bedingungen, leistungsfähige Kureinrichtungen zur Abgabe und zur Anwendung des Heilmittels, insbesondere ein Kurmittelhaus, einen Kurpark oder für den Kurbetrieb geeignete Grünflächen sowie Fachpersonal zur Diätberatung. Zentrale Bausteine des Kurortbetriebs sind die Elbtalklinik der KMG, eine orthopädische und rheumatologische Fachklinik, in der Anschlussheilbehandlungen und Rehabilitationskuren besonders für Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates durchgeführt werden, sowie die Kristall Kur- und Gradiertherme mit Saunadorf. Die Stadt mit ihren rund 2500 Einwohnerinnen und Einwohnern verfügt außerdem über einen Kurpark und einen Stadtpark. „In der Entwicklung zum Gesundheitsstandort hat Bad Wilsnack in den letzten Jahren noch einmal einen deutlichen Schub gemacht und verfügt noch über

einiges Potenzial“, so René Wilke. In der Gemeinde herrschten sehr gute klimatische Bedingungen. Sie ist geprägt von Grünflächen, Flüssen, Parks und Wald und eignet sich damit hervorragend als Kur- und Erholungsort. „Ich wünsche Bad Wilsnack und seinen Akteurinnen und Akteuren viel Erfolg auf dem weiteren Weg als staatlich anerkannter Kurort im Land Brandenburg“, betonte der Gesundheitsminister. Das Potenzial weiterzuentwickeln, sei „der Auftrag für die kommenden Jahre“, kündigte die ehrenamtliche Bürgermeisterin Martina Richter an. gd

Die Kristalltherme Bad Wilsnack gehört zu den beliebtesten Bädern Brandenburgs.
Foto: Andreas König



2. Woche:

2 x 2 Tickets für Cirque du Soleil

6 Wochen Gewinne

Jetzt teilnehmen und gewinnen!